



PRESSEKONFERENZ / Landwirtschaftsminister Niki Berlakovich freut sich über den Neustart von Slow Food im Burgenland.

Slow Food neu formiert

NIKITSCH / Im Genussladen Nikitsch wurde vorige Woche Slow Food Burgenland gegründet. „Kernziel ist es, die Wertschätzung von Qualität, Vielfalt und Geschmack regionaler Produkte zu schaffen, diese langfristig zu erhalten und damit der Vereinheitlichung des Geschmacks entgegenzuwirken“, freute sich Kerstin Rohrer stellvertretend für das Team der Conviviumsleitung.

Um das Wissen um die Herkunft und Kultivierung von Lebensmitteln, deren Verarbeitung und Veredelung auch für die nächsten Generationen zu bewahren, startet Slow Food Burgenland in wenigen Wochen auf



Dabei: Peter Zipser, Elfriede Fischer, Landwirtschaftsminister Niki Berlakovich, Kerstin Rohrer, Landesrat Werner Falb und Raimondo Cusmano.

regionaler Ebene eine Reihe vielfältiger Aktivitäten vom Themenabendessen zum Gartenprojekt, die sowohl für Slow Food Mitglieder wie Nicht-Mitglieder zugänglich sind.

„Ich freue mich, dass Slow Food im Burgenland neu durchstarten will. Der Trend geht ein-

deutig in Richtung genießen von regional gekennzeichneten Lebensmitteln. Slow Food und die Genuss Region Österreich kommen diesem Trend entgegen“, so Landwirtschaftsminister Niki Berlakovich. Der Minister möchte auch, dass jedes Schulkind auf einem Bauernhof gewesen ist.